



Quo vadis Automobilindustrie

Chancen und Risiken der
automobilen Zulieferindustrie

enomyc

These zur Automobilzulieferindustrie

1

Die gesamte Automobilindustrie steht vor einem strukturellen Umbruch

2

Die Veränderungen in der Automobilindustrie betreffen die gesamte Wertschöpfungskette

3

Der Zwang zur Transformation steigt

4

Wo es Verlierer gibt, gibt es auch Gewinner

5

Die Relevanz für Stakeholder im Veränderungsprozess

6

Nicht resignieren, sondern handeln

Der strukturelle Umbruch ist überregional

Strukturwandel in den Bereichen Bergbau / Stahl / Energie

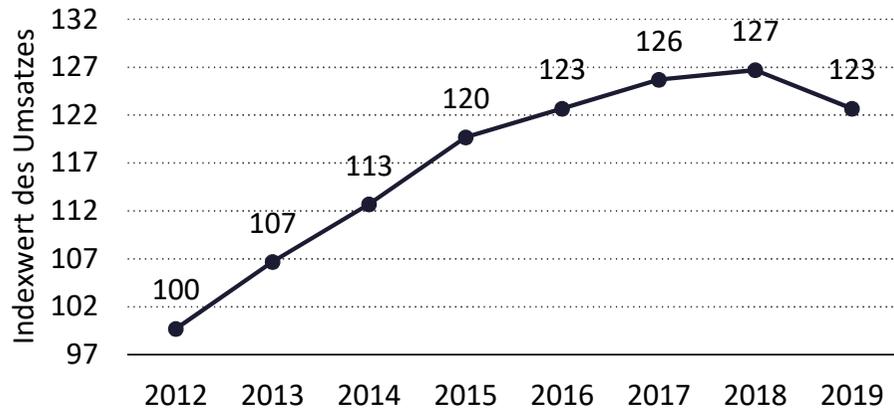


Standorte der TOP 100 Automobilzulieferer



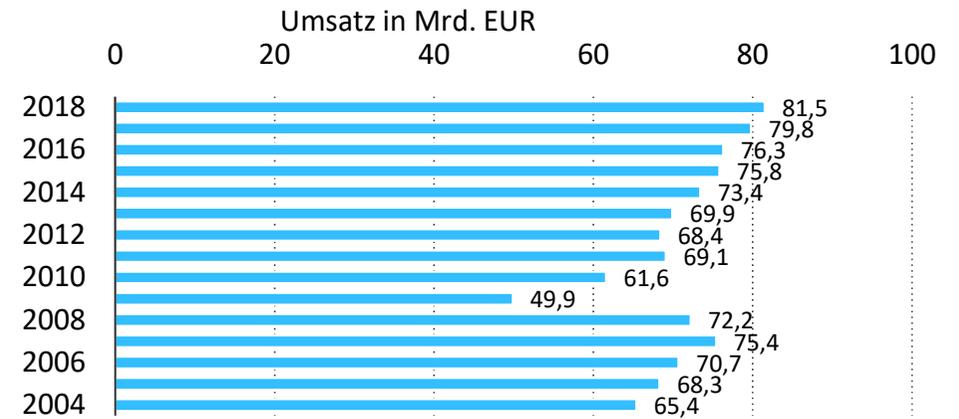
Nach Jahren des Wachstums stehen die Zeichen auf Abschwung

Umsatz der globalen Automobilzulieferer

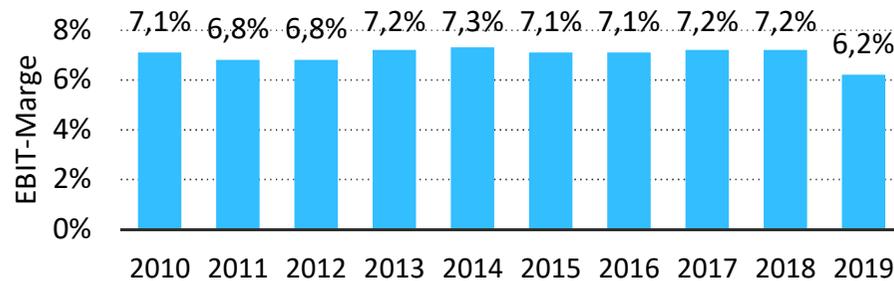


Basisjahr: 2012

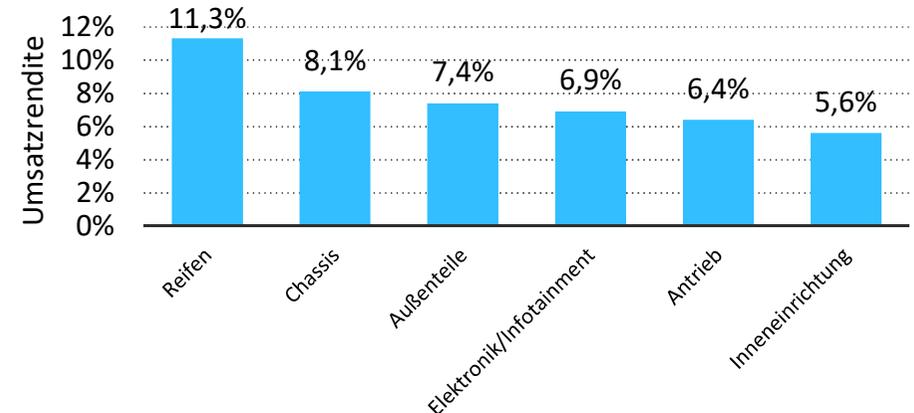
Umsatz der deutschen Automobilzulieferindustrie



Entwicklung der EBIT-Marge Zulieferer global



EBIT-Marge Automobilzulieferer global nach Bereichen



These zur Automobilzulieferindustrie

1

Die gesamte Automobilindustrie steht vor einem strukturellen Umbruch

2

Die Veränderungen in der Automobilindustrie betreffen die gesamte Wertschöpfungskette

3

Der Zwang zur Transformation steigt

4

Wo es Verlierer gibt, gibt es auch Gewinner

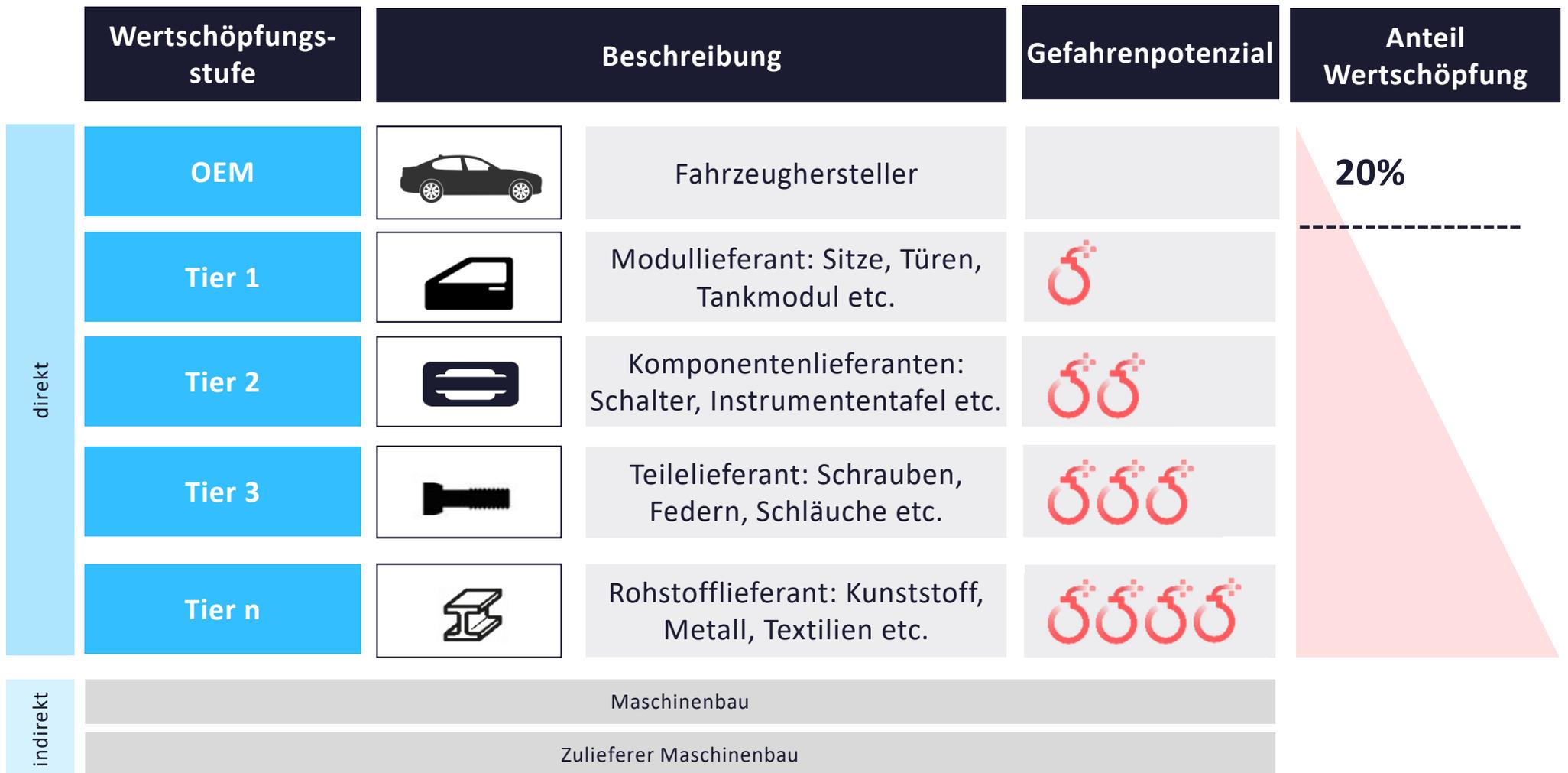
5

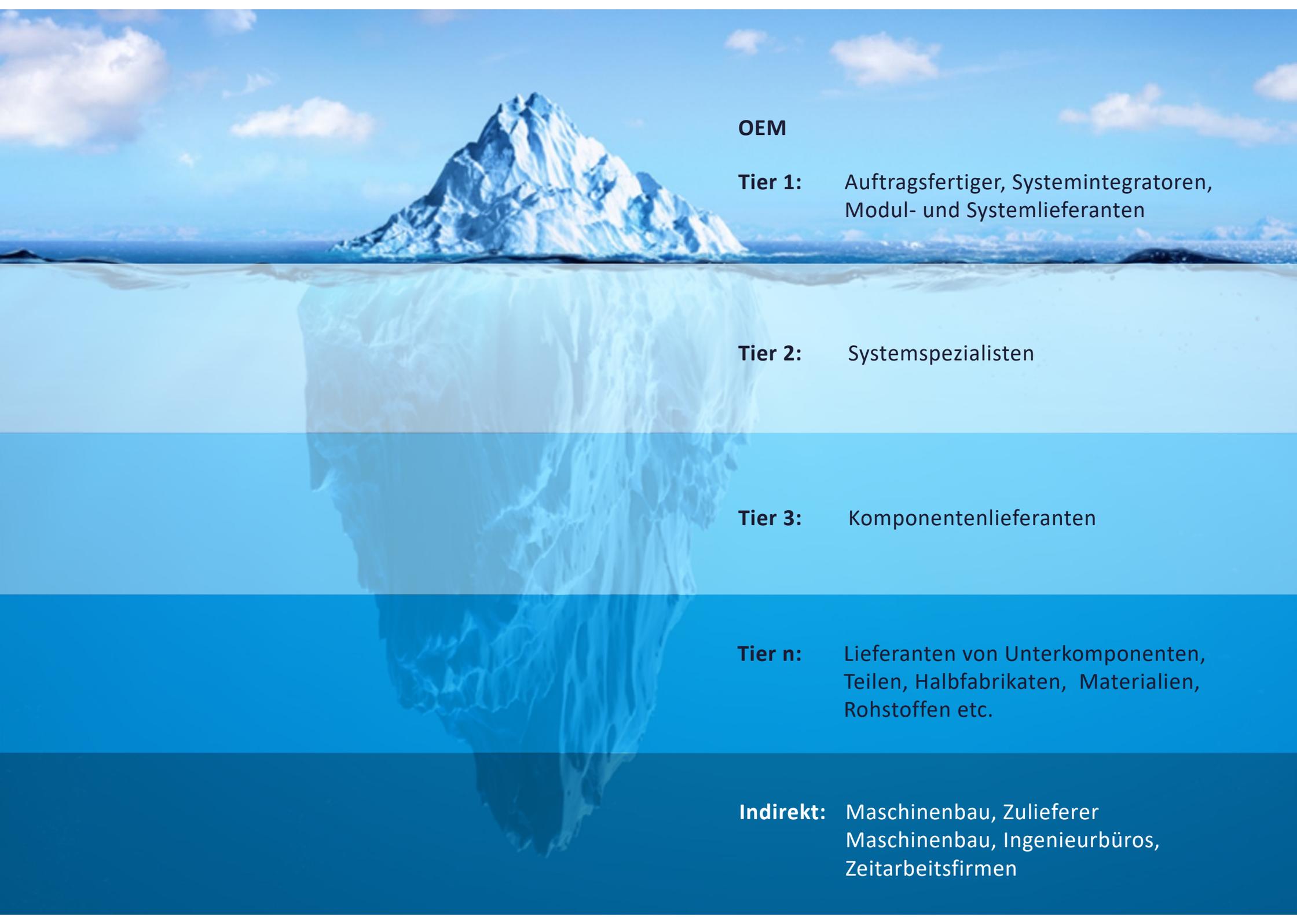
Die Relevanz für Stakeholder im Veränderungsprozess

6

Nicht resignieren, sondern handeln

Die Wertschöpfungskette in der Automobilindustrie





OEM

Tier 1: Auftragsfertiger, Systemintegratoren,
Modul- und Systemlieferanten

Tier 2: Systemspezialisten

Tier 3: Komponentenlieferanten

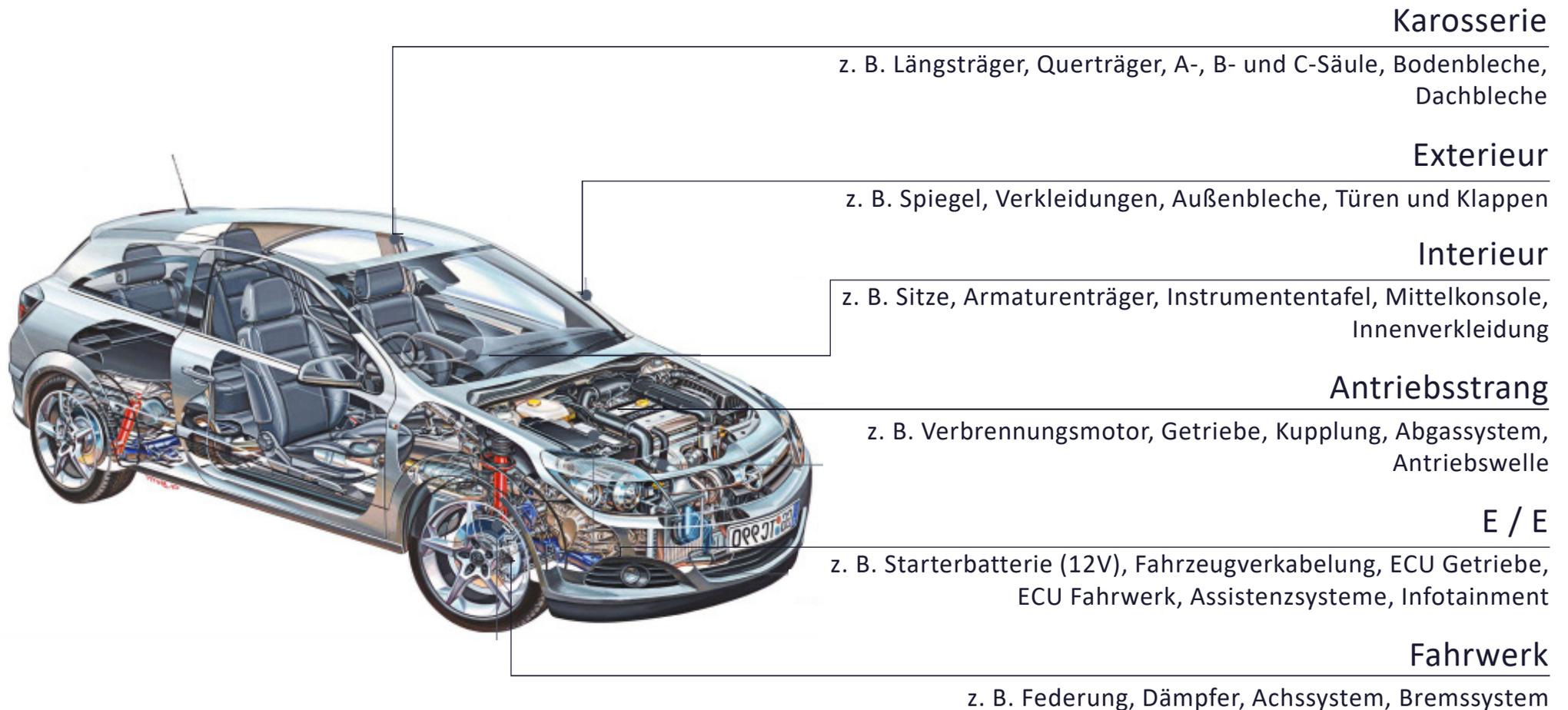
Tier n: Lieferanten von Unterkomponenten,
Teilen, Halbfabrikaten, Materialien,
Rohstoffen etc.

Indirekt: Maschinenbau, Zulieferer
Maschinenbau, Ingenieurbüros,
Zeitarbeitsfirmen

Die Elektromobilität zeigt die Veränderungen deutlich: 30% der Teile eines PKWs werden substituiert



Der Antriebsstrang ist von den Veränderungen am stärksten betroffen



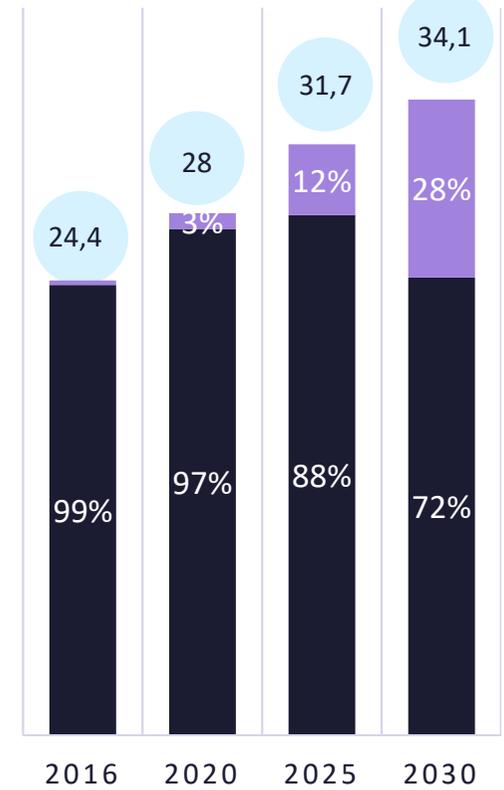
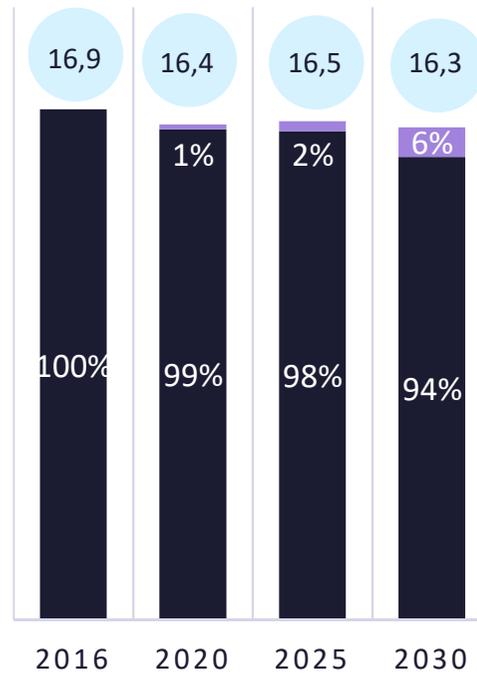
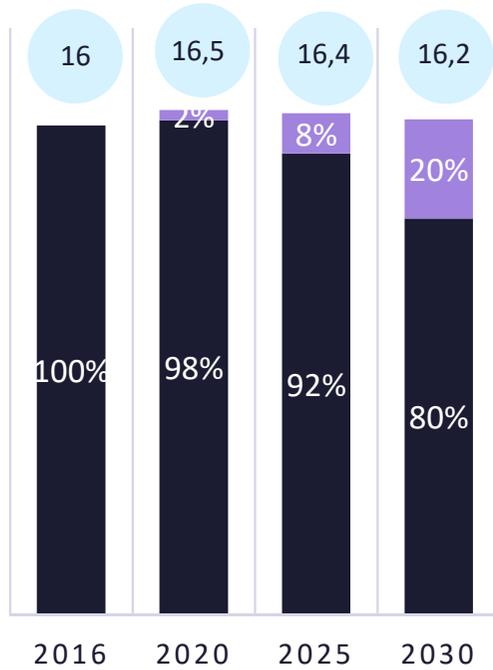
Zulieferer aus den Bereichen Schmieden und Gießen werden durch Elektrifizierung betroffen sein

Funktionsgruppe	Enthaltene Komponenten	Kostenanteil am Gesamtmotor	Fällt weg beim Elektroauto	Skaliert mit Anz. Zylinder	
Aufladung	Turbolader, Kühler, Andere	12%	Red	White	
Kurbelbetrieb	Schwungrad, Kolben & Ringe, Kurbelwelle & Kettenrad, Pleuel mit Bolzen, Torsionsdämpfer	11%	Red	Red	
Kurbelgehäuse	Kurbelgehäuse, Rahmensteifigkeit, Hauptlagerdeckel	10%	Red	Red	
Motorelektronik	Verkabelung, ECU, Sensoren, Zündkerzen & Zündung	10%	Light Red	White	
Abgassystem	1st & 2nd EAT (Exhaust Aftertreatment) Module, Sensoren	9%	Red	White	
Nebenaggregate	AC Kompressor, Generator, Starter, Vakuum Pump	9%	Light Red	White	
Zylinderkopf	Zylinderkopf, Lagerdeckel, Ventilabdeckung, Schrauben	8%	Red	Red	
Ventiltrieb	Aktuatoren, Ventil & Lagerteile, Nockenwelle, Cam phaser	8%	Red	Red	
Einspritzsystem	Injektoren, Kraftstoffpumpe, Kraftstoffrail, Sensoren und Ventil	7%	Red	Light Red	

Das schnellste Wachstum im Bereich E-Mobilität findet in China statt



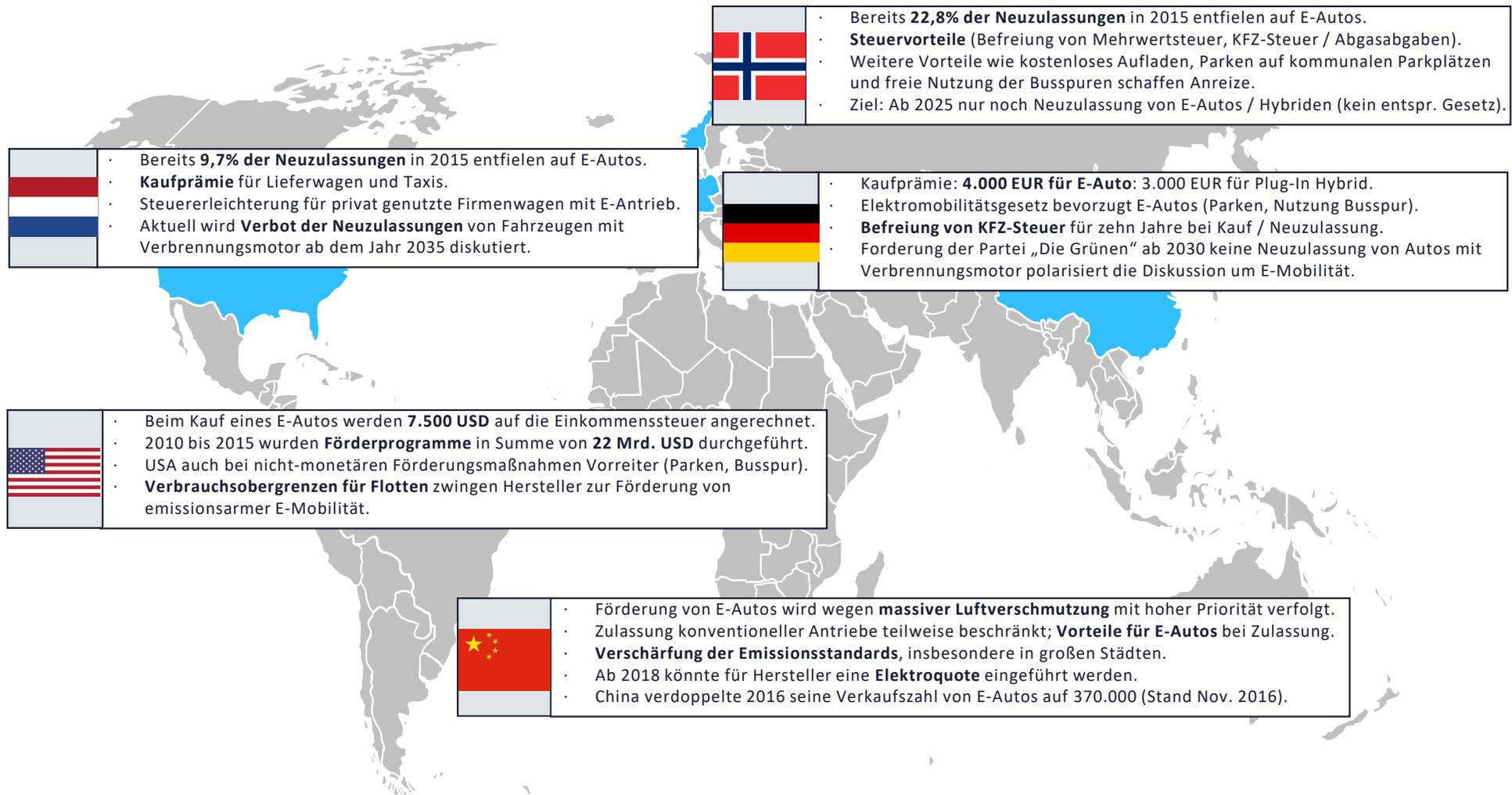
[Mio. Fahrzeuge]



■ Anteil Verbrenner ■ Anteil Nicht-Verbrennungsmotoren

Quelle: Statista

Norwegen und die Niederlande zeigen, wie politische Programme die Entwicklung der E-Mobilität fördern



These zur Automobilzulieferindustrie

1

Die gesamte Automobilindustrie steht vor einem strukturellen Umbruch

2

Die Veränderungen in der Automobilindustrie betreffen die gesamte Wertschöpfungskette

3

Der Zwang zur Transformation steigt

4

Wo es Verlierer gibt, gibt es auch Gewinner

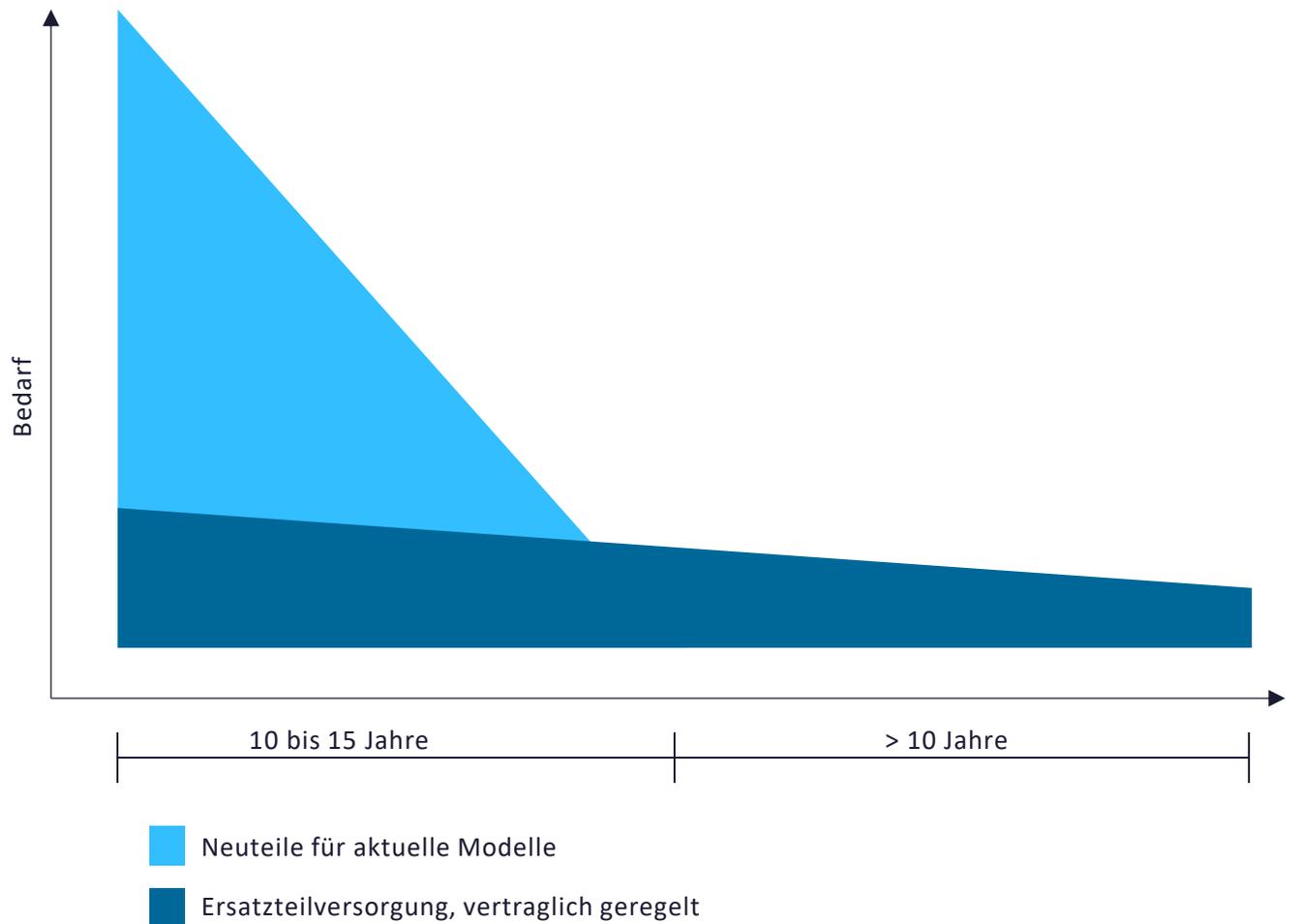
5

Die Relevanz für Stakeholder im Veränderungsprozess

6

Nicht resignieren, sondern handeln

Zulieferer mit Schwerpunkt Power Train „sterben“ über einen Zeitraum von 10 bis 15 Jahren



Bemerkungen

Bedarfe nehmen über einen Zeitraum von 10 bis 15 Jahren kontinuierlich ab.

Anschließend ist eine Ersatzteilversorgung von mind. 10 Jahren zu gewährleisten.

Zulieferer bleibt systemrelevant.

Geschäftsmodell ist nicht mehr auskömmlich. Ergebnisprobleme durch sprungfixe Kosten.

Finanzierung des Geschäftsmodells durch den OEM?

Unternehmen arbeiten am Strukturwandel, aber Innovationen erfordern Zeit und Geld

Technologieführer im Bereich effizienter Diesellaggregate



- Investitionen in Höhe von 100 Mio. EUR.
- Kauf des Motorenherstellers Torqeedo („Tesla für das Wasser“).
- Vollelektrische Antriebe bspw. in Gabelstaplern.
- 5 bis 10 % Umsatz mit hybriden oder vollelektrischen Antrieben in 2023.

Systempartner für Leichtbaulösungen, Werkzeugtechnologie und Elektromobilität



- Entwicklung eines PEM-Brennstoffzellenstack.
- Know-how über die komplette elektrische Antriebseinheit.
- Aufbau von Material- und Werkstoffkompetenz für die Batterietechnologie.

Entwicklungspartner und Zulieferer der Automobilindustrie. Hauptfokus Kolben und Filter



- Aufbau von Know-how für elektrische und elektronische Komponenten und Systeme.
- Entwicklung eines skalierbaren und modularen Hybridantriebs.
- Thermomanagementlösungen für Elektrofahrzeuge.
- Fahrzeugkonzept für urbane Mobilität.

Die Kernkompetenzen der OEM verändern sich

heute

zukünftig

Kern-
kompe-
tenz



Aus-
wirkung

- Hohe eigene Wertschöpfung im Kernkompetenzbereich.
- Nahezu Wegfall durch Elektrifizierung.
- Großer Anteil an Fremdvergabe.
- Fremdvergebene Leistungsumfänge werden aufgrund der Beschäftigungssicherung wieder selbst wahrgenommen.
- Zulieferzweige brechen weg.

Fazit:

- Die Hürden für eine positive Fortführungsprognose werden dramatisch steigen.
- Selbst kleine Krisen können zur Verwertung führen.

These zur Automobilzulieferindustrie

1

Die gesamte Automobilindustrie steht vor einem strukturellen Umbruch

2

Die Veränderungen in der Automobilindustrie betreffen die gesamte Wertschöpfungskette

3

Der Zwang zur Transformation steigt

4

Wo es Verlierer gibt, gibt es auch Gewinner

5

Die Relevanz für Stakeholder im Veränderungsprozess

6

Nicht resignieren, sondern handeln

Wo es Verlierer gibt, gibt es auch Gewinner: Bedarf an Starkstromkabel steigt aktuell massiv

1980

VW Golf 1, BJ1980

Kabellänge: 214 m



heute

VW Golf 7, BJ 2018

Kabellänge: 1,6 km



Elektro-PKW

E-Golf, BJ 2019

Kabellänge: bis zu 8 km



Fazit:

- 90% der automobilen Neuerungen stammen aus den Bereichen Elektronik und Software.
- Kabelhersteller profitieren von der Elektrifizierung der PKWs.

These zur Automobilzulieferindustrie

1

Die gesamte Automobilindustrie steht vor einem strukturellen Umbruch

2

Die Veränderungen in der Automobilindustrie betreffen die gesamte Wertschöpfungskette

3

Der Zwang zur Transformation steigt

4

Wo es Verlierer gibt, gibt es auch Gewinner

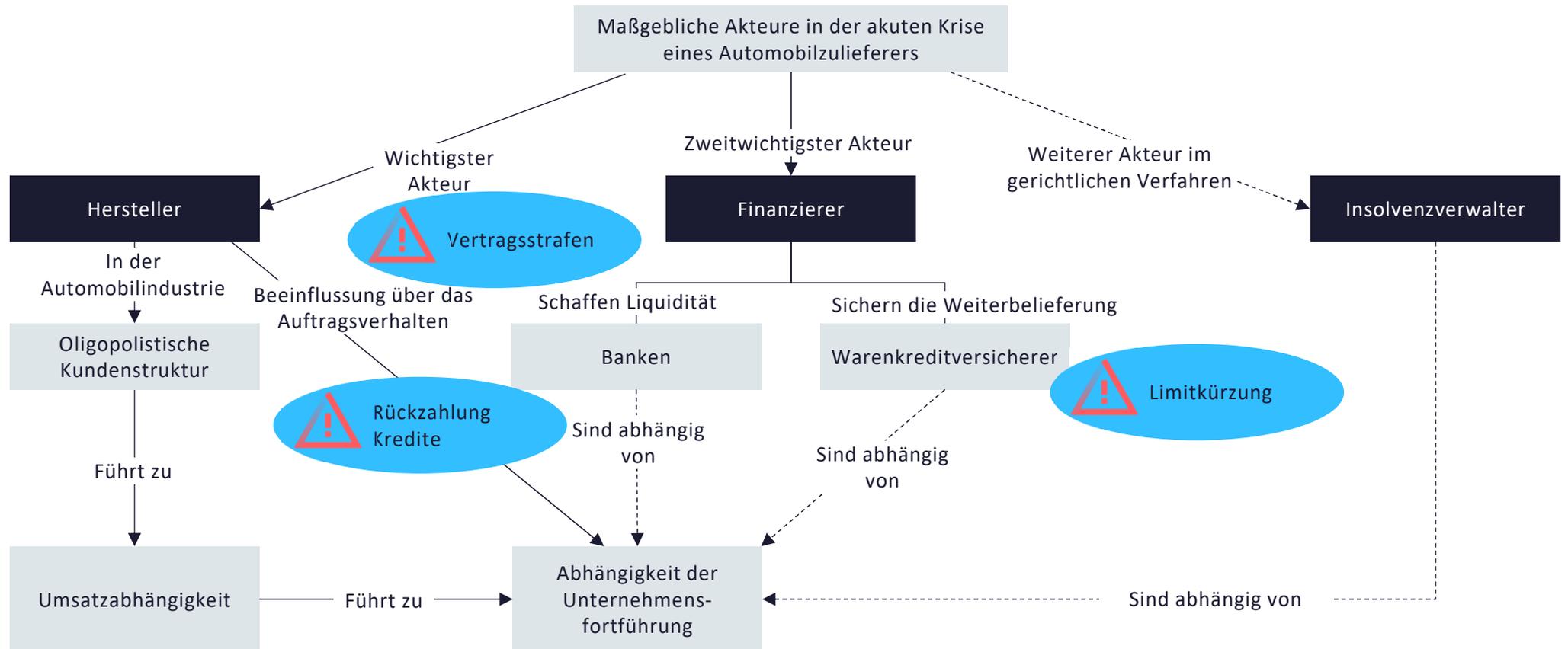
5

Die Relevanz für Stakeholder im Veränderungsprozess

6

Nicht resignieren, sondern handeln

Die Relevanz der Stakeholder im Veränderungsprozess



These zur Automobilzulieferindustrie

1

Die gesamte Automobilindustrie steht vor einem strukturellen Umbruch

2

Die Veränderungen in der Automobilindustrie betreffen die gesamte Wertschöpfungskette

3

Der Zwang zur Transformation steigt

4

Wo es Verlierer gibt, gibt es auch Gewinner

5

Die Relevanz für Stakeholder im Veränderungsprozess

6

Nicht resignieren, sondern handeln

Prävention ist besser als Reaktion: enomyc – alles aus einer Hand für den Mittelstand



Ihre Ansprechpartner



Uwe Köstens
Managing Partner

M +49 172 4074784
T +49 40 300359-57
F +49 40 300359-59
koestens@enomyc.com

Neuer Wall 55
20354 Hamburg



Axel Gerock
Director

M +49 162 1616103
T +49 711 761652-20
F +49 711 761652-99
gerock@enomyc.com

Kleiner Schlossplatz 13
70173 Stuttgart

Kontakt

Büro Hamburg

Neuer Wall 55
20354 Hamburg
Hamburg@enomyc.com
T +49 40 300359-0
F +49 40 300359-59

Büro Stuttgart

Kleiner Schloßplatz 13
70173 Stuttgart
Stuttgart@enomyc.com
T +49 711 761652-20
F +49 711 761652-99

Büro Berlin

Upper West, Kurfürstendamm 11
10719 Berlin
Berlin@enomyc.com
T +49 30 300149-3257
F +49 30 300149-3150

Büro München

Maximiliansplatz 13
80333 München
Muenchen@enomyc.com
T +49 89 7879785-0
F +49 89 7879785-55

Büro Düsseldorf

Königsallee 27
40212 Düsseldorf
Duesseldorf@enomyc.com
T +49 211 23855-111
F +49 211 23855-112